

Protokoll der 9. Sitzung der LAG „Rund um den Huy“ vom 18.06.2019

| | |
|------------------|--|
| Wo: | Dorfgemeinschaftshaus Am Volksplatz 52, 38838 Huy/OT Eilsdorf |
| Beginn: | 18:00 Uhr |
| Ende: | 19:40 Uhr |
| Sitzungsleitung: | Herr Bogoslaw, LAG-Vorsitzender |
| Referent: | Herr Schmidt, LEADER-Manager |
| Protokoll: | Frau Birkholz |
| Teilnehmer: | 16 von 26 LAG-Mitgliedern (62 %), davon: 11 von 21 WiSo-Partnern (52 %) und 5 von 5 Kommunalvertretern |
| Gäste: | Herr Hünsche, ALFF Mitte, Halberstadt Frau Horn, ALFF Mitte, Halberstadt Herr Ecklebe, Stadt Halberstadt |

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokoll der 8. LAG-Sitzung vom 24.10.2018
2. Auswertung 3. LEADER-Infotag
3. Bericht aus dem großen LEADER Arbeitskreis/Ausblick Prioritätenliste 2020
4. Umsetzungstand Prioritätenlisten 2018/2019
5. Schwerpunktthema Radverkehr
6. Informationen zum Datenschutz (DSGVO)
7. Öffentlichkeitsarbeit
8. Sonstiges

zu Top 1 – Begrüßung und Protokoll

Herr Bogoslaw eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr, begrüßt die LAG-Mitglieder sowie die anwesenden Gäste.

Er informiert über das Ausscheiden des LAG-Mitglieds Herrn G. Jacobi – WiSO-Partner aus Aspenstedt. Ortsbürgermeister Herr Müller ist bemüht, ein neues LAG-Mitglied zu gewinnen.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Der LAG-Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der 9. Sitzung der LAG „Rund um den Huy“ fest. Die Tagesordnung wird bekannt gegeben und einstimmig angenommen.

Protokoll:

Ein LAG-Mitglied bittet um Berichtigung des Protokolls der 8. LAG-Sitzung - Top 4/Beschluss Nr. 35.12. Auf Seite 7 ist der Satz „Besagtes Projekt sollte nicht in die Prioritätenliste aufgenommen werden“ zu streichen, da man diese Aussage nicht getroffen und dies nicht zu entscheiden hat. Die Berichtigung wird vorgenommen.

Das Protokoll der 8. LAG-Sitzung vom 24.10.2018 wird mit der Berichtigung einstimmig genehmigt.

zu Top 2 – Auswertung 3. LEADER-Infotag

Herr Bogoslaw schätzt den LEADER-Infotag am 17.05.2019 am und im Schloss Hessen als gelungen ein. Das Thema „E-Bike“ hat zahlreiche Besucher interessiert und es fand ein reger Erfahrungsaustausch auch im Hinblick auf das angelaufene Kooperationsprojekt „E-Bike-Paradies“ statt. Die angebotene Schlossführung wurde von den Gästen gern angenommen.

Herr Schmidt erachtet den LEADER-Infotag als erfolgreich. Informative als kulinarische Stände aus der Region trugen zum Gelingen der Veranstaltung bei. Begrüßt werden konnten auch Gäste aus den am Kooperationsprojekt beteiligten, angrenzenden Regionen.

Herr Bogoslaw und Herr Schmidt informieren über die geplante Fortsetzung des LEADER-Infotages. Künftig soll bestimmtes Thema anberaumt werden, um so eine Steigerung der Teilnehmerzahl zu erwirken.

zu Top 3 – Bericht großer LEADER-Arbeitskreis/Ausblick Prioritätenliste 2020

Herr Bogoslaw und Herr Schmidt erwähnen die gute Teilnahme der LEADER-Regionen des Landkreises Harz an dieser Veranstaltung. Zur Prioritätenliste 2020 ergehen nachstehende Informationen:

ELER-Fonds:

Für die Jahre 2020 und 2021 steht der LAG Rund um den Huy“ mit heutigem Stand ein Budget von insgesamt 861.614,03 € zur Verfügung. Die Auszahlung der Mittel muss bis 31.12.2022 erfolgt sein. Die Mittel sind auf beide Jahre zu splitten. Bis 2020 sollen möglichst viele Projekte eingereicht werden. Für das Jahr 2021 sind nur Vorhaben mit einem kurzem Umsetzungsrahmen in die Prioritätenliste aufzunehmen.

Eine Förderung für Sportstätten (RELE) außerhalb von LEADER ist ab 2021 nicht mehr möglich.

Herr Hünsche gibt den Hinweis, dass der 31.12.2022 der Auszahlungstermin für das ALFF ist. Der Termin für die Zuwendungsempfänger ist auf den 30.10.2022 vorzusetzen, da die Prüfung durch das ALFF erfolgen muss und der Termin für den Haushaltskassenabschluss des ALFF einzuhalten ist.

Herr Hünsche informiert, dass das ML 1 Mio. € für die Förderung von Sportstätten beim Finanzministerium nachgefordert hat und überrascht war, dass noch derart hohe Summen benötigt werden.

ESF-Fonds:

Herr Schmidt führt aus, dass für 2020/2021 ein Etat von 120.000,00 € zur Verfügung steht. Die Abrechnung dieser Mittel muss bis 30.06.2021 erfolgt sein. Die verbleibenden Restmittel aus ESF wurden auf alle Regionen aufgeteilt.

Herr Schmidt bittet die LAG-Mitglieder gezielt Vereine oder Institutionen anzusprechen, für die eine Förderung aus dem ESF-Fonds in Betracht käme.

EFRE-Fonds:

Das Budget beträgt 0,00 €. Bei Bewilligung des Projekts für das Schloss Hessen würde noch eine Restmittelsumme von 104.000,00 € zur Verfügung stehen. Diese Mittel sollen jedoch auf Regionen verteilt werden, die bisher keine Mittel bekommen haben. In einem Ranking-Verfahren soll diesen Regionen eine Chance gewährleistet werden. Herr Schmidt bemerkt, dass das Ranking-Verfahren zwar fair aber unrealistisch ist.

Herr Bogoslaw hat gegen das Ranking-Verfahren Protest angemeldet. Für das Projekt Hessen wurden dem Förderverein „Schloss Hessen“ weitere Verpflichtungen, wie die Ausschreibung der Planungsleistungen auferlegt. Einzureichen ist ein vollständiger Bauantrag. Die Prüfungszeit der Unterlagen beträgt mindestens ein halbes Jahr oder länger. Da die Ausschreibung der Bauleistungen erst nach Prüfung des Antrages erfolgen kann, haben ständig steigende Preise im Baugewerbe zur Folge, dass nach der Prüfung der Kostenrahmen nicht ausreichend sein könnte und eine Nachbeantragung von Mitteln notwendig wird, die dann aufgrund der dargelegten Verfahrensweise nicht mehr zur Verfügung stehen. Diese Verfahrensweise ist daher in keinster Weise akzeptabel.

Frau Jörger schließt sich den Äußerungen von Herrn Bogoslaw an. Der Landkreis Harz lehnt diese Verfahrensweise ebenfalls ab. Die Freigabe der Restmittel in Höhe von 104 T€ kann erst nach Prüfung des Antrages erfolgen.

Die LAG Rund um den Huy spricht sich ebenfalls gegen diese Verfahrensweise im Bereich EFRE aus.

zu Top 4 – Umsetzungsstand Prioritätenlisten 2018/2019

Herr Schmidt gibt anhand einer tabellarischen Auflistung Aufschluss über den Stand bewilligter, nicht bewilligter und umgesetzter Projekte aus den Prioritätenlisten 2018/2019 im ELER-Bereich. Er berichtet über die Probleme zum Projekt „Pia`s Eiscafè“ im OT Dingelstedt/Röderhof aus dem Jahr 2018, für welches bisher immer noch keine Bewilligung erteilt wurde.

Das EFRE-Projekt „Schloss Hessen“ befindet sich ebenfalls noch in der Bewilligungsphase.

Ab 18:45 Uhr nahm LAG-Mitglied Herr Demmel an der Sitzung teil.

zu Top 5 – Schwerpunktthema Radverkehr

Herr Schmidt berichtet über die Auftaktreise zum Kooperationsprojekt „E-Bike-Paradies Südburgenland“ in der Zeit vom 03.06.bis 07.06.2019 in die Region Österreich. Insgesamt teilgenommen haben 28 Personen aus 7 LEADER/ILE-Regionen. Die Region Rund um den Huy wurde durch Bürgermeister T. Krüger, Herrn Demmel, Herrn Fricke, Planungsbüro HHF und Herrn Schmidt vertreten. Die Region Südburgenland hat bereits vor 15 Jahren mit dem Projekt begonnen. Im engen Zusammenwirken unter dem Motto „Miteinander“ und hohem Engagement wurden interessante touristische Anlaufpunkte geschaffen, die zur Vermarktung der Region beitragen.

Herr Schmidt schildert unter Verwendung von Bildmaterial die einzelnen Tagesabläufe. Die Tagesprogramme umfassten das Kennenlernen der Akteure, den Austausch von Erfahrungen, Input-Vorträge, Betriebsbesichtigungen der „Genussbetriebe“ sowie eine Erlebnisradtour mit dem E-Bike. Er bezeichnet das Projekt als „echten“ LEADER-Gedanken. Engagement, Zusammenarbeit und Herzlichkeit der Partner im Südburgenland sind als hervorragend und sehr konstruktiv einzuschätzen.

Herr Schmidt informiert über die weiteren Schritte für das Kooperationsprojekt „E-Bike-Paradies“:

- Die drei Harzer Regionen aus Sachsen-Anhalt müssen noch Kostenangebote einholen
- Abstimmung zur Fertigstellung der Leistungsverzeichnisse
- Fristverlängerung zur Nachreichung der Unterlagen wurde durch das LVwA bewilligt
- Nachbereitung und Aufbereitung der Auftaktreise
- Vervollständigung der Nachforderungen zu den Anträgen



- Schrittweise Beauftragung und Umsetzung der einzelnen Projektbausteine
- Vorbereitung des Gegenbesuches der österreichischen Partner im März 2020

Herr Demmel spricht den Partnern im Südburgenland seine Anerkennung für die gute Organisation der Tour und deren Gastlichkeit aus. Für den Besuch im März 2020 gibt er zu bedenken, dass zu diesem Zeitpunkt entsprechende Partner vorhanden sein sollten und die Art der Partner in der Harzregion sehr unterschiedlich ist.

Herr Krüger schätzt die Auftaktreise in das Südburgenland mit den Erfahrungsaustauschen in den verschiedensten Bereichen als vollen Erfolg ein. Es konnten wichtige Erkenntnisse für die Harzregion gewonnen werden. Er weist darauf hin, dass die Partnerregion bereits vor 15 Jahren mit dem Aufbau des Projektes und heutigen bestehenden touristischen Netzes begonnen hat und einst den Stand hatte wie gegenwärtig die Harzregion. Junge Menschen, die vor Jahren dort weggezogen sind, haben sich aufgrund der Entwicklung des Tourismus wieder angesiedelt.

Herr Schmidt lenkt ein, dass die Unterschiedlichkeit der Partner zwar gegeben ist, jedoch eine hohe Motivation für dieses Projekt in der Harzregion besteht.

Herr Schmidt informiert über das Abstimmungstreffen „Neue Radwegekonzepte“ am 12.06.2019 im OT Pabstorf der Gemeinde Huy. Die Beteiligten arbeiten mit den Landkreisen Harz, Wolfenbüttel und Helmstedt zusammen. Es wurden bereits verschiedene Radrouten für das Harzvorland erarbeitet. Diese sollen mit dem Kooperationsprojekt „E-Bike-Paradies“ verknüpft werden.

Im Zusammenhang mit dem Schwerpunktthema Radverkehr sind weitere Projekte geplant, wie Bau einer Brücke über den Großen-Bruch-Graben zwischen der Region Huy und Obere Aller/OT Hötensleben, Bau einer Schwebefähre als Radwegequerung von Sachsen-Anhalt nach Niedersachsen als Kooperationsprojekt.

Herr Schmidt informiert über das Kooperationsprojekt „Radrouten Elm-Börde“ und bittet die LAG um Beschlussfassung hierzu.

Im Februar wurde in der Gedenkstätte Marienborn erstmals das Projekt „Vermarktung von 15 Rad- und E-Bike-Touren in der Tourismusregion Elm-Börde“ einer breiteren Öffentlichkeit vorgestellt. Drei der hierin beschriebenen Routen verlaufen direkt durch die LEADER-Region Rund um den Huy. Aufgrund der Größe des geplanten Projektraumes, innerhalb dessen die geplanten Routen verlaufen, kann das Projekt nur als Kooperationsprojekt über LEADER gefördert werden. Daher wurden alle betroffenen ILE- und LEADER-Regionen in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt bereits über das Vorhaben informiert. Erst wenn alle Regionen ihre Bereitschaft erklären, an dem Projekt mitzuwirken, können die nächsten Schritte angegangen werden. Das Projekt kann nur im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Projekt „E-Bike-Paradies“ behandelt werden, damit keine Parallelstrukturen entstehen. Die LAG hat in ihrer Sitzung im Juni 2019 einen positiven Beschluss zur weiteren Verfolgung des Projektes gefasst.

Beschluss Nr. 39

Die LAG „Rund um den Huy“ stimmt dem Kooperationsprojekt „Radrouten Elm-Börde“ zu. Der Beschluss wird einstimmig mit 16 Ja-Stimmen gefasst.

zu Top 6 – Informationen zum Datenschutz

Herr Schmidt informiert über die Themenschwerpunkte der Schulung zur DSGVO für Leader-Manger am 03.04.2019:

- Dokumentationspflichten obliegen dem LEADER-Manager

- Projektsteckbriefe enthalten Namen der Antragsteller sowie Finanzierungsdaten, diese
- Daten sind durch das Leader-Management zu sichern
- Daten dürfen keinem Dritten zugänglich sein
- Daten sind am Ende jeder Förderperiode zu löschen
- Hinweis an die LAG-Mitglieder, dass Datenschutzverletzungen zu melden sind

Es bestand die Absicht, diese Aufgaben an einen Datenschutzbeauftragten des Landkreises zu übertragen. Dies war jedoch nicht möglich.

Frau Jörger führt aus, dass dem Land der Vorschlag unterbreitet wurde, eine Datenschutzbeauftragtenstelle einzurichten.

zu Top 7 – Öffentlichkeitsarbeit

Herr Schmidt verweist auf die Sendereihe des MDR-Fernsehens anlässlich der Europawahl 2019. Der MDR hat die Ortsteile Dingelstedt am Huy und Badersleben für ihre Dreharbeiten ausgewählt. Bürgermeister Krüger als auch Ortsbürgermeister Beder haben die Dreharbeiten begleitet. Die Berichte können 1 Jahr lang auf www.mdr.de/europawahl/europa-foerdergelder-100.html eingesehen werden.

zu Top 8 – Sonstiges

Herr Schmidt informiert über das bundesweite Treffen der LEADER-Manager in Merseburg am 12./13.11.2019. Das Treffen bietet gute Austauschmöglichkeiten. Eine Tagesordnung hierzu gibt es noch nicht.

Ein LAG-Mitglied gibt zum Thema Radverkehr den Hinweis, dass in der Sendung „Einfach genial“ mobile Ladestationen für Radwege vorgestellt wurden.

Herr Bogoslaw erklärt die Sitzung um 19:40 Uhr für beendet und bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Mitarbeit. Er fordert die LAG-Mitglieder zur Gewinnung von weiteren Projektträgern für 2020/2021 auf, um den zur Verfügung stehenden FOR mit Projekten untersetzen zu können. Die nächste LAG-Sitzung ist für August/September vorgesehen.

gez.: Bogoslaw
Vorsitzender der LAG

gez.: Birkholz
Protokoll